444 D. Cap. Coof dritte Reise um die Belt

fleine Probchen Die ihnen zu Theil geworden find, ober auch nur die bloge Beschreibung besselben , ben ihnen erweden muffen! Die Unwendung Diefes Sages auf ben vor und liegenden Fall ift einleuchtend. Done je von Europäern besucht worden ju fenn, tonnten die Ginmobs ner auf Atuai und Onihiau, von Infeln, welche zwischen ihnen und ben Diebeinfeln liegen, etwas Gifen erhalten haben. Die Diebsinfeln (Ladrones) aber find von den Spaniern feit Magalhaens Reife oft befucht worden *). Wollte man aber einwenden, daß Die westliche tage ber Diebsinfeln Diese Mittheilung unwahrscheinlich mache, so liegt ja gegen ben Wind noch das große feste Land von Amerika, wo sich die Spas nier ichon vor mehr als zwen Jahrhunderten niederges laffen haben. Dabrend Diefes betrachtlichen Zeitraums muß fo mancher Schifbruch vorgefallen fenn, und es ift gar nichts außerordentliches, daß etwa ein Bruchftud, woran Eifen befindlich ift, vermittelft des offlichen Paffatwindes und der Wellen, an den Ruften der im Diean gers ftreuten Infeln angefpult wird. Die Entfernung zwischen Amerita und Atuai fann gegen diefe Borausfehung nichts beweifen. Doch gefest auch, Diese Erklarung tounte nicht gelten; fo muß man fich erinnern, baß spas nische Schiffe alliahrlich Diefes Meer Durchschiffen. Die leicht konnen fich aber auf einer fo langen Fabrt allerlen Bufalle ereignen, Daften mit ihrem Bubebor verlohren gebn, Tonnen mit eifernen Bandern über Bord fallen,

und auf uch in mfern Baim md die atten ei hümer j iefelben nen wär

Id

neine 23 nerft zu ier und us einen ens von inden spi uf das u ilden die was in lammen le funfze den Ca bick und racht ist. r sind sd disweilen n leichtes haftsi mure.

Was jur Gi fer Kun vähnt, U.

und

Die Spanier haben sie nicht allein besucht, sondern sich darauf niedergelassen, und die armen Insulaner innerhalb ein paar Jahrhunderten von mehr als sechigtausend bis auf acht oder neunhundert aufgerieden. S. Nouveau Voyage à la Mer du Sud commence tous M. Marion, (d'après les journaux de M. Crozet) 8. Paris 1783. p. 180. G. S.